

Bei der Behörde des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI) ist baldmöglichst folgender Dienstposten als

Sachbearbeiter*in (w/m/d), Kennziffer 18-2020,

in der Koordinierungs- und Pressestelle in Teilzeit (50 %) befristet bis zum 31. Dezember 2021 zu besetzen.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz kontrolliert bei den öffentlichen Stellen des Landes Baden-Württemberg sowie bei den nichtöffentlichen Stellen mit Sitz in Baden-Württemberg die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz. Außerdem nimmt er die Aufgabe des Landesbeauftragten für die Informationsfreiheit wahr. Die Behörde des LfDI hat aktuell ca. 60 Mitarbeitende und ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde. Der Dienstsitz ist Stuttgart.

Der Tätigkeitsbereich umfasst insbesondere:

- Bearbeitung von Angelegenheiten des Veranstaltungsbereichs
- Erstellung und Aktualisierung von Informationsmaterial
- Stellvertretung des Pressesprechers
- Unterstützung des Bildungszentrums Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Das Anforderungsprofil:

- Befähigung für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes oder des gehobenen nichttechnischen Dienstes für die Allgemeine Finanzverwaltung, alternativ ein Abschluss im Bereich Kultur-, Kommunikations- oder Medienmanagement
- Verwaltungserfahrung insbesondere im Bereich Kultur- und Projektmanagement sowie im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sind von Vorteil, ebenso gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift oder in einer weiteren Fremdsprache
- Versierter Umgang mit den gängigen Microsoft Office-Anwendungen
- Rasche Auffassungsgabe, selbstständige, zügige und sorgfältige Arbeitsweise, Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Die Stelle ist auch für den Berufseinstieg geeignet

Unser Angebot:

- Im Beschäftigtenverhältnis erfolgt die Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und kann abhängig von den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L erfolgen
- Die Anstellung erfolgt befristet bis zum 31. Dezember 2021, auch eine Abordnung ist möglich
- Familienfreundliche und flexible Arbeitsbedingungen und Förderung der persönlichen und beruflichen Entwicklung durch vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flache Hierarchien, kurze Kommunikationswege und ein hilfsbereites Kollegium
- Ein eigenverantwortliches Aufgabengebiet mit Raum für eigene Ideen und Engagement
- Moderne Diensträume, die verkehrsgünstig in der Stuttgarter Innenstadt liegen
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des JobTicket BW

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Interessierte, die das Anforderungsprofil erfüllen, werden gebeten, sich

bis spätestens 21. September 2020

mit den üblichen Unterlagen schriftlich, versehen mit dem Hinweis „Vertrauliche Personalsache“, beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Herrn Dr. Stefan Brink, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, zu bewerben. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Hess unter der Telefonnummer 0711/615541-31.

Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Wir empfehlen daher, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und nur Kopien von Urkunden, Zeugnissen usw. einzureichen. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Die Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO können unserer Homepage, Bereich „Arbeiten beim Landesbeauftragten“ entnommen werden.



Baden-Württemberg

LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN
DATENSCHUTZ UND DIE INFORMATIONSFREIHEIT